

Ausgabe

1/2018

Jan/Feb

FILM- UND VIDEOKLUB VILLACH



fvk-INFO



Vorwort:

Mit dem Jahreswechsel werden viele Sprüche verschickt. Von diesen Sprüchen haben mir einige gut gefallen und könnten auch für Filmer zu treffen:

„Denk dir doch nicht schon vorher alles kaputt“.

Es stimmt, wir machen uns oft viel zu viele Gedanken. Wie wird das Publikum über meinen Film urteilen? Werde ich seinem Anspruch gerecht? Werde ich verrissen? Das führt dann dazu, dass wir überhaupt darauf verzichten etwas zu machen. Wir sollten selbstkritisch sein, jedoch nicht zu viel, aber konstruktive Kritik auch akzeptieren!

„Weniger grübeln, mehr machen! Im schlimmsten Fall wird's eine Erfahrung“

Einen Film gestalten heißt natürlich viel „Gehirnschmalz“ investieren. Oft ist der erste Gedanke der richtige. Auf einer Rüstung im Zeughaus in Graz habe ich folgendes gelesen: „Unversucht ist unerfahren“. Dazu gibt es nichts zu ergänzen.

Das wär's für diesmal und ich wünsche ein filmisch erfolgreiches und gesundes Jahr 2018.

P.S. Einen Vorsatz habe ich doch gefasst: „Für alle die mich kennen. Sie müssen mich auch weiterhin so nehmen wie ich bin“.

Wolfgang Hinteregger

JAHRESAUSKLANG 2017



Am Montag, den 18. Dezember 2017, normalerweise ein Klubabend, fand im Restaurant „Der Stadtwirt“ unser alljährlicher Jahresabschluss statt. Obmann Ernst Thurner konnte 30 Teilnehmer willkommen heißen. Nach dem ersten Gang ließ Ernst Thurner das vergangene Jahr Revue passieren. Auf die Hauptspeise folgten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft (siehe Seite 2). Leider waren von den fünf Ausgezeichneten nur zwei anwesend. Den Abschluss bildete der besinnliche Teil. Hier wurden zum Anlass passende Texte vorgetragen. Christian Aichner stellte die musikalische Untermalung sicher.

Wolfgang Hinteregger

TREUE KLUBMITGLIEDER WURDEN GEEHRT

Seit 35 Jahren Mitglied:

Ernst Thurner (mittleres Bild): Am Beginn Kinderfilme und Dokus, Redakteur der Klubzeitung, dann Kassaprüfer und seit 1989 Obmann. 4x Landesmeister, vöfa-geprüfter Filmjuror, Einführung von Klubprojekten ab 1995, bis heute erfolgreich, 2017 Einführung der NFN (siehe letzte Seite).

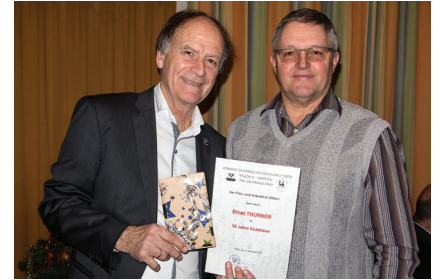
Andreas Rauch: Seit 1989 Vizeobmann, von Beginn an Spielfilme, intensive Auseinandersetzung mit der Sparte Film, hält im Klub Seminare, erstellt Broschüren, 2009-2013 Regionalleiter, 2013 Gründung der YCC-Jugendgruppe im fvk. Tätigkeit auch als Juror. Mehrmaliger Landesmeister.

Seit 30 Jahren Mitglied:

Ernst Wiederschwinger (oberes Bild): Reisedokumentationen als filmisches Betätigungsfeld, lange Klubtreue trotz Gehbehinderung und daher keine Möglichkeit die Klubabende zu besuchen. Gibt immer wieder Privat-Klubabende in seiner Wohnung.

Dolfi Scherer (unteres Bild): Filmisch tätig als Reisedokumentierer und Naturfilmer. Mitarbeiter im Projekt Villach 45/95 als Redakteur. Seit 4/1993 bis 2/2010 Redakteur der Klubzeitung für 88 Ausgaben!! Filmerei ersetzt durch Malerei, dem Klub treu geblieben. Durch Dolfi Scherer wurde das erste klassische Konzert im der Heiligenkreuzkirche Villach gefilmt. Weitere sind gefolgt.

Alexander Martinschitz: Mit 19 Jahren erste Mitwirkung bei Filmprojekten, dann durch Studium und Auslandsaufenthalte lange Zeit weg von Villach. Trotzdem ist er Klubmitglied geblieben. Von 2011 bis 2014 Vorstandsmitglied als Schriftführerstellvertreter.



BERICHT VOM VÖFA-SEMINAR IN KLAGENFURT:



v. l. n. r. (sitzend): Christine Baumann, Reinhard Greiner, Gerhart Heidler, Raimund Possegger, Franziska Pototnick, Heinrich Pieterski, Ernst Grafitsch, Simon Heranig, Richard Wagner; (stehend): Seminarleiter Egon Stoiber, Claudia Wagner, Miklos Palfy, Rudolf Hattenberger, Reinhard Enzenbner
Foto: FILMKLUB KLAGENFURT/FRV

Das VÖFA-Akademie Seminar stand unter dem Thema „Wir wollen filmen - wollen wir filmen?“ . Seminarleiter Egon Stoiber vermittelte uns anhand von praktischen Beispielen Grundlagen zur Kamerapraxis und gelungenen Aufnahmen. Er erklärte uns, dass ein Reisefilm sowie Dokumentationen eine Geschichte haben sollen. Wir lernten eine Geschichte so zu erzählen, dass sie spannend ist. Wir erfuhren, dass man durch verändern der Kameraposition bessere Aufnahmen erzielt. Wichtig ist es auch auf Szenen zu verzichten, so schwer es auch sein mag, wenn sie nicht positiv zum Film beitragen. In familiärer Atmosphäre erlebten wir ein sehr lehrreiches Seminar wo jeder für sich etwas mitnehmen konnte. In der „vöfa Filmpresse“ erscheint ebenfalls ein Bericht. Raimund Possegger

EIN BESONDERER KLUBABEND

Einen außerordentlichen Klubabend gab es am 21.12. im Hause Wiederschwinger in Landskron. Zum wiederholten Male lud Ernst Wiederschwinger (bald 93) eine kleine Runde ein. Grund: 30jährige Klubmitgliedschaft und das Treffen der noch alten bekannten Filmfreunde. Am Programm: Ehrung des Jubilars, Kostproben aus unseren Konzerten vom Mai 2017, a guate Jaus'n und guate Unterhaltung bei etlichen Witzen, leider keiner für den Minutencup geeignet. Oder doch? Teilnehmer: Ernst Wiederschwinger sen., Ernst Wiederschwinger jun. (Kellner), Ernst und Inge Schmalzl, Ernst und Marianne Thurner (jawohl - 4x Ernst!!), Hans und Lilo Grundnig, Dolfi Scherer. Dauer: 17 bis 23:30 Uhr.

Ernst Thurner



Stehend von links: Obmann Ernst Thurner, Ernst Schmalzl, Hans Grundnig. Sitzend von links: Dolfi Scherer, Ernst Wiederschwinger

UNSER KLUBPROGRAMM

Programmbeginn jeweils um 20:00 Uhr
Treffpunkt ab 19:30 Uhr
im Klublokal, Volkshaus Landskron

08. Jänner

Eröffnungsabend 2018:

20 Jahre fvk-Konzertmitschnitte.

Rückblick mit Schmankerln und Anekdoten. Leitung: Ernst Thurner

15. Jänner

Verbandsfilme.

Wir diskutieren, analysieren und bewerten Filme anderer Klubs des Verbandes.

22. Jänner

GENERALVERSAMMLUNG.

Einladung dazu auf der letzten Seite. Der Vorstand ersucht um zahlreiches Erscheinen.

29. Jänner

Verbandsfilme.

Wir diskutieren, analysieren und bewerten Filme anderer Klubs des Verbandes.

05. Februar

Arbeitsabend.

Wir erstellen ein Drehbuch für einen Minutencupfilm. Witz vorhanden!

12. Februar

Klubmitglieder gestalten das Programm.

Klubmitglieder zeigen ihre Produktionen. Beiträge bitte beim Obmann anmelden.

Nennschluss für die Klubmeisterschaft!

19. Februar

KLUBMEISTERSCHAFT 2018.

Nennschluss 12.2. Mit Brötchenbuffet! Freunde, Verwandte und Gäste willkommen!

26. Februar

Siegerehrung zur Klubmeisterschaft.

Anschließend buntes Filmprogramm.

05. März

Verbandsfilme.

Wir diskutieren, analysieren und bewerten Filme anderer Klubs des Verbandes.





**Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)
Andreas Rauch**
Lebensraum-Consulting
Radiästhetische Wohnraum- und Bauplatzerkundung
Quellenerkundung und Quellsanierungsplanung
Elektrosmog-Messung, Qi-Quant Fachberatung
Millesistraße 61a, 9500 Villach, Austria
Mitglied im Fachverband
Mobil +43 650 5250001
Tel +43 4242 52500
Mail info@lc-rauch.at
Web www.qi-life-energy.at/andreasrauch


RED ZAC  **Moser**
Elektronik, Voller Service.

Hassler & Moser GmbH · 9800 Spittal a. d. Drau
Villacher Straße 34–36 · Tel. 0 47 62 / 31 33

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2018

**Am 22. Jänner 2018 um 20:00 Uhr im Klublokal im Volkshaus Landskron
Wir bitten euch um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Obmannes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassaprüfer und Entlastung
5. Anträge: Bei der GV behandelt und abgestimmt werden nur Anträge, die bis **spätestens 15. 1. 2018** beim Obmann eingelangt sind.
6. Allfälliges


Ernst Thurner, Obmann




DI Michael Weissenbacher, Schriftführer

MITGLIEDSBEITRAG

Der Kassier bittet euch um pünktliche Einzahlung des Mitgliedsbeitrages bis spätestens 31. 1. 2018.

Vollmitglieder: **EUR 50,00**
Unterst. Mitglieder: **EUR 20,00**
Jugendliche (bis 25 Jahre): **EUR 25,00**

Unser Konto bzw. IBAN bei der Bank Austria AG: **AT83 1200 0100 0302 0665**

NFN (NATIONALE FILMAUTOREN-NUMMER)

In Anlehnung an Schach (ELO-Nummer), Golf (Handicap) und Tennis (da gibt es sogar zwei verschiedene Ranglisten) habe ich meine Idee verwirklicht, auch für VÖFA-Wettbewerbs-Filmer eine „Rangliste“ zu erstellen. Die Basis dafür sind die Wertungen der Jury und damit die Platzierungen der Filme bei Wettbewerben (Landes-, Staatsmeisterschaften, Walser Filmtage, Verbandsfilmwettbewerb) wobei die Platzierungen mit einem Schlüssel in Punkte umgewandelt werden. Zusätzlich werden noch Wettbewerbssiege (Staatsmeister, Landesmeister, usw.) sowie Sonderpreise belohnt.

Um eine langfristige Wertung zu erhalten, werden die Ergebnisse der jeweils letzten 5 Jahre berücksichtigt. Es wird die Qualität der Filme belohnt, aber auch die Quantität spielt eine Rolle. Daher gibt die Liste auch Auskunft über die filmischen Aktivitäten im Verband. Die Erstellung der Ranglisten erfolgt nach Regionen; Autoren mit 10 oder mehr Punkten werden in die VÖFA-Gesamtliste übernommen. Details auf unserer neu erstellten Website (www.fvk.at) unter dem Menüpunkt „NFN“.

Ernst Thurner

Impressum:

Herausgeber:
Film- und Videoklub Villach
Obmann Ernst Thurner
Eduard-Mörrike-Weg 2
9500 Villach
ZVR-Nummer 491 702 486

Gestaltung: Wolfgang Hinteregger



Unser Klub im Web:

<http://www.fvk.at>
Unser Klub auf Facebook:
<http://facebook.com/filmklub.villach>
Klublokal: Volkshaus Landskron
Volkshausstraße 8, 9523 Landskron
Klubabend montags, 20:00 Uhr

villach :kultur

LAND  KÄRNTEN
Volkskultur